

Informationen zur Leistungsbewertung an der Wickerbach-Grundschule

1. Anzahl der schriftlichen Leistungsnachweise

(nach der Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses)

Klasse	Klassenarbeiten			Lernkontrollen		
	Fächer	Anzahl	Benotung	Fächer	Anzahl	Benotung
1	----	----	----	----	----	----
2	Deu / Ma	bis zu 4	ja	----	----	----
3	Deu / Ma	nicht mehr als 6	ja	Deu / Ma / Su	nicht mehr als 3	ja
4	Deu / Ma	nicht mehr als 6	ja	Deu / Ma / Su	nicht mehr als 4	ja

Klassenarbeiten und Lernkontrollen werden fünf Unterrichtstage im Voraus angekündigt.

Übungsarbeiten können in allen Jahrgangsstufen und Fächern geschrieben werden. Sie werden nicht benotet, zählen aber zu den mündlichen Leistungen. Eine Ankündigung muss nicht erfolgen.

2. Bewertungsmaßstäbe

2.1 Schriftliche Leistungsnachweise

Note		
1	sehr gut	100 – 97 %
2	gut	96 – 86 %
3	befriedigend	85 – 68 %
4	ausreichend	67 – 50 %
5	mangelhaft	49 – 30 %
6	ungenügend	29 – 0%



2.2 Diktate im Fach Deutsch

Jahrgang 2 (geübte Texte)		Jahrgang 3 und 4 (ungeübte Texte)	
Note	Fehleranzahl	Note	Fehleranzahl
1	0 - 1	1	0 - 1
2	1,5 - 3	2	1,5 - 3,5
3	3,5 - 7	3	4 - 7,5
4	7,5 - 10	4	8 - 11
5	10,5 - 15	5	11,5 - 16
6	15,5 - ...	6	16,5 - ...



3. Zusammensetzung der Zeugnisnote

3.1 Deutsch und Mathematik

Schriftlich: 50%

Zusammensetzung der schriftlichen Note: Klassenarbeiten werden im Rahmen der schriftlichen Leistungen stärker gewichtet als Lernkontrollen. Jede Klassenarbeit zählt doppelt und jede Lernkontrolle einfach.

Mündlich: 50%

Zu mündlichen Leistungen zählen zum Beispiel:

Übungsarbeiten, Heftführung, Hausaufgaben, mündliche Beteiligung, Referate

3.2 Sachunterricht

Schriftlich: 30%

Mündlich: 70%

(s.o.)

4. Hausaufgaben

Die Eltern sind für die zuverlässige Anfertigung der Hausaufgaben mitverantwortlich. Ebenso tragen sie die Verantwortung für die angemessene Ausstattung mit Arbeitsmaterialien ihres Kindes.